Ukrainische Wirtschaft wuchs im zweiten Quartal um 1,3 Prozent

15.08.2016

Licht am Ende des Tunnels? Das ukrainische Statistikamt hat für das zweite Quartal 2016 ein Wirtschaftswachstum von 1,3 Prozent gemeldet.

Die ukrainische Wirtschaft scheint sich auf einem leichten Erholungskurs zu befinden. Zum zweiten Mal in Folge stellte das Statistikamt ein Wachstum der Wirtschaftsleistung im Jahresvergleich fest. Operativen Daten nach stieg das Bruttoinlandsprodukt des Landes um 1,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Zum Vorquartal erhöhte sich die Produktion von Waren und Dienstleistungen unter Berücksichtigung saisonaler Faktoren um 0,6 Prozent. Bei den Zahlen werden die von Russland annektierte Halbinsel Krim mit der Stadt Sewastopol und die unter Kontrolle der Separatisten stehenden Teil der Gebiete Donezk und Luhansk nicht mit einbezogen.

Gleichzeitig informierten die Statistiker allerdings über Rückgänge bei Export und Import von Waren und Dienstleistungen im ersten Halbjahr 2016. So sanken die Exporte im Jahresvergleich von 22,707 auf 20,609 Milliarden Dollar. Parallel dazu gingen die Importe von 20,803 auf 19,590 Milliarden Dollar zurück. Der positive Außenhandelssaldo des ersten Halbjahres reduzierte sich dabei im Jahresvergleich von 1,904 auf 1,019 Milliarden Dollar. Bei Waren verwandelte sich jedoch der Außenhandelsüberschuss von 351,1 Millionen Dollar in ein Defizit von 682,6 Millionen Dollar.

Der Anteil der Exporte in die EU-Staaten erhöhte sich der Statistik nach von knapp 32 auf etwa 37 Prozent. Bei den Importen stieg der EU-Anteil von etwa 41 auf 44 Prozent. Dementsprechend reduzierte sich der Anteil der GUS-Staaten von etwa 24 auf 21 Prozent bei den Exporten und von 26 auf knapp 20 Prozent bei den Importen. Russland wurde nicht extra ausgewiesen. Seit dem 1. Januar ist die Freihandelszone mit der Europäischen Union vollends in Kraft getreten.

Regierung und Zentralbank erwarten für das Gesamtjahr ein Wirtschaftswachstum zwischen einem und zwei Prozent. Vorher war die ukrainische Wirtschaft allerdings bereits durch den Umsturz im Februar 2014 und den nachfolgenden Krieg um mehr als 15 Prozent geschrumpft.

Wirtschaftswachstum	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
I. Quartal	5,8	9,3	13,1	5,1	4,8	10,6	8,5	-19,6	4,5
II. Quartal	4,8	11,4	12,7	3,7	7,1	9,7	6,2	-17,3	5,4
III. Quartal	4,9	5,7	14,0	1,6	7,5	4,4	4,3	-15,7	3,3
IV. Quartal	5,6	12,3	9,0	2,3	9,7	6,9	-7,8	-6,7	3,7
Gesamtjahr	5,2	9,5	12,1	3,0	7,4	7,6	2,3	-14,8	4,1

Wirtschaftswachstum	2011	2012	2013	2014	2015[1]	2016[1]
I. Quartal	5,1	2,5	-1,2	-1,0	-17,0	0,1
II. Quartal	3,9	3,1	-1,3	-4,3	-14,7	1,3
III. Quartal	6,5	-1,3	-1,2	-5,3	-7,2	
IV. Quartal	5,0	-2,3	3,3	-14,4	-1,4	
Gesamtjahr	5,2	0,3	0,0	-6,6	-9,9	

[1] ohne die von Russland annektierte Autonome Republik Krim und die Stadt Sewastopol sowie die unter Separatistenkontrolle stehenden Teile der Gebiete Donezk und Luhansk

Quelle: **Ukrainisches Statistikamt**

Autor: **Andreas Stein** — Wörter: 499

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.